

EINLADUNG

Workshop:	Der Kiefergelenkspatient in der ZAP - Untersuchen, Erfassen, Behandeln und Helfen im Team -
Referent:	Ansgar Winkelmann, Arzt, Physiotherapie, Lehrstuhlinhaber Manuelle Therapie und Lektor FH-Salzburg, Dozent für Anatomie an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg, Dozent Universität Köln, Schulleiter Manuelle Therapie Dresden und Traunstein
Ort:	GERL. Aachen, Neuenhofstr. 194, 52078 Aachen
Termin:	Mittwoch, 10. April 2019, 14:00 - 19:00 Uhr
Kursgebühr:	€ 240,- zzgl. MwSt. Partnertarif € 290,- zzgl. MwSt. Normaltarif
Anmeldung:	per Fax unter 0241 900831-28

Durch seine kombinierte Dreh- und Gleitfunktion als Doppelgelenk nimmt das Kiefergelenk eine Sonderstellung im Körper ein. Es ist das beweglichste und das am häufigsten genutzte Gelenk im menschlichen Körper und sogar das kleinste. Die beiden Gelenkseiten arbeiten im Normalfall in Abhängigkeit voneinander, wobei sich der Gelenkkopf aus der Grube heraus und wieder zurückbewegt ohne dem Patienten Schmerzen zu verursachen. Was aber, wenn die Symmetrie und die beidseitig gleichmäßige Spannung der Muskulatur verloren gehen?

Inhalte der Fortbildung:

- Erkennung der Notwendigkeit zur Behandlung eines Kiefergelenkspatienten;
- Deutliche und nachvollziehbare Darstellung der Möglichkeiten der Physiotherapie und Manualtherapie für Kiefergelenkspatienten;
- Theoretische und praktische Vermittlung des kompletten Ablaufs der Patientenbetreuung vom spezifischen Anamnesebogen, über die spezielle Untersuchung, bis hin zur erfolgreichen Therapie;
- Zusammenhänge zwischen Wirbelsäulen- und Kiefergelenksbeschwerden;
- Zusammenhänge zwischen cranio-mandibulären Dysfunktionen und Schwindel, Kopfschmerzen und Tinnitus;
- Vermittlung von Entscheidungshilfen, welche Techniken ein Kiefergelenkspatient benötigt, ob der Patient in der eigenen Zahnarztpraxis durch das mit diesem Lehrgang geschulte Personal behandelt werden kann und soll und wie, im Falle der Delegation, ein Physiotherapeut zu instruieren bzw. was genau zu rezeptieren wäre.
- Selbständige manualtherapeutische Untersuchung und Behandlung von Patienten mit Kiefergelenksdysfunktionen;
- Direkte Behandlung von Störungen wie z.B. eine eingeschränkte Kieferöffnung, durch einfache Entspannungs- und Mobilisationstechniken;
- Erklärung und praktische Instruktion der Patienten zur erfolgreichen Eigenübung;
- Bewusstmachung von Behandlungsoptionen, deren Kommunikation;
- Notwendiges Zeitmanagement;
- Abrechnung der Leistungen
- Praktische Übungen unter der Anleitung vom Referenten

Mit freundlichen Grüßen
Ihre GERL. Akademie

